„Mord am Hellweg VII“: Krimistar Karin Slaugther reist aus den USA nach Bergkamen an

„Mord am Hellweg VII“: Karin Slaugther reist aus den USA nach Bergkamen an! Das Kulturreferat startet jetzt den Vorverkauf mit einem Frühbucherrabatt.

Karin Slaughter

Am 20. September 2014 hat das Warten ein Ende, dann fällt der Startschuss für die siebte Ausgabe von Europas größtem internationalem Krimifestival „Mord am Hellweg VII.“ Das Programm kommt bereits jetzt in Fahrt. Vor dem offiziellen Festivalbeginn ist am 11. September um 19.30 Uhr im studio theater bergkamen mit **Karin Slaughter** ein Weltstar zu Gast bei „Mord am Hellweg“. Begleitet wird sie von der bekannten Schauspielerin Nina Petri, die den Lesepart übernimmt. Durch den Abend moderiert die Hamburger Krimiautorin Regula Venske.

Debütroman ein Bestseller

Nina Petri

2003 erschien Karin Slaughters Debütroman „Belladonna“, der Karin Slaughter unmittelbar an die Spitze der Bestsellerlisten katapultierte. Die US Amerikanerin zählt mit 20 Millionen verkauften Büchern zu den international gefeierten Stars der Spannungsliteratur, ihre Bücher sind gnadenlos packend, in 30 Sprachen übersetzt und weltweit derzeit über 20 Millionen Mal (!) verkauft. In Bergkamen liest die „Thriller-Queen“ (Bild am Sonntag) aus ihrem neuen Thriller „Entsetzen“, nach „Verstummt“ der zweite Fall für Special Agent Will Trent und seine neue Partnerin Faith Mitchell.

Karten für Karin Slaughter mit Frühbucherrabatt

Regula Venske.
Foto: Michael Zapf

Wer bereits jetzt bucht, zahlt statt des regulären VVK-Preises (17,90 Euro/ermäßigt 14,90 Euro) einen Frühbucherpreis. Tickets zum Frühbucherpreis sind erhältlich, bis das Kontingent erschöpft ist. **DO 11.09. | 19.30 Uhr | studio theater bergkamen, Albert-Schweitzer-Straße , Bergkamen Karin Slaughter, Nina Petri & Regula Venske** Vorverkauf FB: 14,90 € / ermäßigt* 12,90 € (F) | VVK regulär: 17,90 €/erm. 14,90 € Abendkasse: 23,00 € / ermäßigt* 20,00 € Infos/Karten: Stadt Bergkamen, Kulturreferat (02307) 96 54 64 oder i-Punkt Unna (02303) 10 37 77 und unter www.mordamhellweg.de. Weitere Infos unter: **www.mordamhellweg.de** Telefonische Kartenvorbestellung im Kulturreferat Bergkamen und weitere Informationen bei Andrea Knäpper, **Tel.: 02307/965-464**

Wohnungsbrand im Mehrfamilienhaus: 51-jähriger Lüner schwer verletzt

Ein Lüner ist am Montagmorgen gegen 5 Uhr bei einem Wohnungsbrand in einem Mehrfamilienhaus an der Straße „Am Fuchsbach“ in Lünen schwer verletzt worden.

Aus bislang noch ungeklärter Ursache brach das Feuer im zweiten Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses aus. In der betroffenen Wohnung hielt sich zur Brandzeit ein 51-jähriger Lüner auf, der von der Feuerwehr leblos geborgen und reanimiert werden musste. Die weiteren Bewohner konnten das Haus rechtzeitig verlassen.

Ein Rettungswagen fuhr den Mann schwer verletzt in ein Krankenhaus. Es verletzte sich bei dem Einsatz auch ein Feuerwehrmann leicht. Den Sachschaden schätzt die Polizei auf rund 50.000 Euro. Ersten Ermittlungen zur Folge blieben die umliegenden Wohnungen unbeschädigt.

Die Ermittlungen dauern an.

VHS-Kurs Tabellenkalkulation mit MS Excel für Fortgeschrittene

Das Tabellenkalkulationsprogramm MS Excel wird in zahlreichen Büros Deutschlands eingesetzt. Wer sich über die Grundlagen hinaus mit den weiterführenden Funktionen dieses Programms beschäftigen möchte, der ist in dem VHS-Kurs „MS Excel 2010 – Erweiterte Funktionen für Fortgeschrittene“ (Kursnummer 5203) richtig aufgehoben

Der VHS-Kurs findet am Freitag, den 09.05.2014, von 18:30-21:30 Uhr und am Samstag, den 10.05.2014, von 09:30-13:00 Uhr im VHS-Gebäude „Treffpunkt“ statt und 18,40 € kostet. „Wir üben unter anderem die Anwendung von verschachtelten WENN-Funktionen und weiteren Funktionen, wir arbeiten mit benutzerdefinierter Sortierung und Teilergebnissen, Filtern und einem benutzerdefinierten AutoFilter und wir beschäftigen uns mit der Ansicht, mit dem Einrichten eines Zellschutzes und dem Aufheben eines Dokumentschutzes“, erläutert Dozent Marcus Garand die Kursinhalte. „Die Teilnehmenden müssen die Grundlagen von MS Excel 2010 bereits beherrschen, um diesem Kurs gut folgen zu können.“

Für die Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08.30 – 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.00 – 16:00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, entgegen. Eine Anmeldung per Telefon ist unter der Rufnummer 02307 / 284952 oder 284954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über vhs.bergkamen.de oder www.bergkamen.de anmelden.

VIP-Tickets für Disco Musicpark A2 zu gewinnen

Gemeinsam mit unserem Nachrichtenportal bergkamen-infoblog.de verlost die Disco Musicpark A2 zwanzig VIP-Gutscheine.

Stimmung im Musicpark A2. (Foto: Patrick Opierzynski)

Habt Ihr Lust auf die Nacht der Frauen, auf die Easter Euro

Party oder auf eine Power Hour? Dann seid Ihr in der Bergkamener Disco Musicpark A2 (in den Turmarkaden) richtig. Dort findet an jedem Donnerstag, Freitag und Samstag eine Party statt!

Gemeinsam mit unserem Nachrichtenportal bergkamen-infoblog.de verlost die Disco Musicpark A2 zwanzig VIP-Gutscheine im Wert von je 5 Euro. Jeder Gewinner erhält zwei Gutscheine – einen für sich und einen für eine Begleitperson.

Diese Gutscheine sind immer gültig – unabhängig vom Wochentag oder dem Event, das gerade in der Disco stattfindet. (Achtung! Gründonnerstag und Karfreitag ist die Disko geschlossen!)

Was müsst Ihr tun? Schreibt an die E-Mail-Adresse

redaktion@bergkamen-infoblog.de

eine kurze Mail mit Eurem Namen und Eurer Adresse und dem Betreff „Disco“. Die VIP-Tickets werden unter allen Einsendungen verlost. Einsendeschluss ist Samstag, 12. April 2014.

Die Gewinner erhalten eine Antwort per Mail und können ihre beiden Tickets an der Abendkasse der Disco abholen. Pro Person und Abend ist nur ein Gutschein einlösbar. Der Gutschein befreit nicht vom Eintritt.

Hinweis: Der Datenschutz wird gewährt. Eure Daten dienen ausschließlich zur Teilnahme an diesem Gewinnspiel und werden danach vernichtet.

www.musicpark-a2.de

Ostermarkt mit überregionalem Flair von der Walz

Osterhasen, Ostereier, Osterlämmer, Osterblumen, Osterschafe, Osterfrösche: Ob gehäkelt, gestrickt, gefilzt, als Seife oder aus Stahl, als Ohrhänger oder Türkranz – es gibt nichts, was es auf dem Ostermarkt des Oberadener Stadtmuseums nicht zu haben war. Seit fast eineinhalb Jahrzehnten ist er ein Magnet für echte Oster- und Frühlingsfans. Weit über die Region hinaus. So zieht es sogar Handwerksgesellen auf der Walz direkt hierher.

Nicht nur am Kaffeezelt fand Michael Franzen faszinierte Zuhörer für seine Erlebnisse von der Walz.

Eigentlich kommt Michael Franzen aus Flensburg. In Düsseldorf hat der Schiffsbauer sein Winterlager aufgeschlagen. Am Sonntag hat es ihn auf den Ostermarkt gezogen – zu Fuß, versteht sich. Schließlich hat er allein im vergangenen Jahr 3.700 km durch Deutschland per pedes zurückgelegt. Insgesamt sollen es 17.200 Kilometer werden – bis Santiago di Compostella. Das alles im entsprechenden Ornat mit vorschriftsmäßigem Wanderstock. Sein kleines Wanderbuch ist schon randvoll mit Stempeln aus allen erdenklichen Städten von Bürgermeister, Ämtern, Handwerkskammern, Pfarrern. Ganz wie es

der alte Brauch vorsieht.

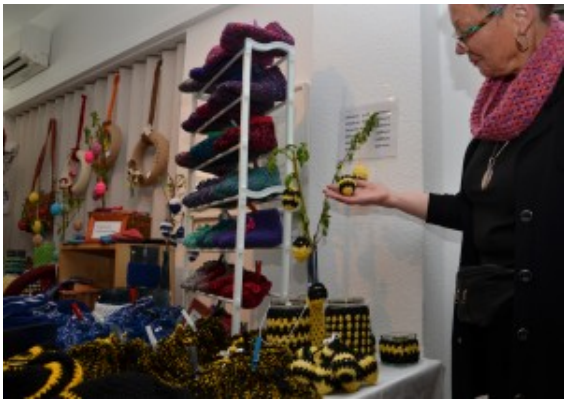
Weiter auf der Walz mit österlichen Eindrücken

Auf dem Ostermarkt hat er jedenfalls weder eine Holde getroffen, noch hat er Schulden gemacht, Kinder hinterlassen oder eine Straftat begangen. Das wären alles Gründe, um die Walz abbrechen zu müssen. Frisch gestärkt mit Kaffee und Kuchen machte er sich zu Fuß weiter auf den Weg nach Unna. Tiefen Eindruck hat er dafür bei den vielen Besuchern hinterlassen, mit denen er sich in spontane Gespräche vertiefte. Die meisten seiner Gesprächspartnerhatten ihre Taschen bereits bis zum Rand mit österlichen Devotionalien gefüllt.

Österliches gab es in allen Variaten auf dem Ostermarkt – nicht nur um Erdgeschoss.

Davon gab es an den 50 Ständen auch mehr als genug. Osterhasen als Lesezeichen beispielsweise. Handgenäht neben selbstgemachten Plüschtieren, Osterkarten und vielem mehr. Hier ist eine halbe Familie aus Methler mit Mutter, Tochter und Cousine schon seit drei Jahren fester Bestandteil des Ostermarktes. Karin Dietrich gehört dagegen zu den dienstältesten „Marktbeschickerinnen“. Eine ganze Flut von Osterkleinigkeiten hat sie einmal mehr auf mehreren Tischmetern ausgebreitet. Winzige Blumengebinde und Miniatur-

Osterwelten bastelt sie seit Jahren fast im Akkord. Das gleiche nochmal als Weihnachtsausgabe. „Nebenbei bleibt noch viel Zeit zum Tanzen und für den Haushalt“, versichert die Dortmunderin.



Besonderer Hingucker: Gestrickte Ostereier im BVB-Design.

Aus manchem entwickelt sich da eine ganz eigene Kunstrichtung. Servietten werden zu täuschend echten Bildern auf Leinwänden mit handgemachtem Rahmen. Miniatur-Häschen versammeln sich auf bunten Kränzen zur Osterhasen-Schule. Baumstämme verwandeln sich mittels Holzohren in wetterfeste Osterhasenfamilien für den Garten. Viele nutzten den Bummel durch die Stände zu einem Abstecher in die Ötzi-Sonderausstellung oder stöberten im Nostalgie-Keller nach kuriosen Raritäten. Wer wollte, konnte sich an der Druckerpresse seine ganz persönliche Osterkarte selbst drucken. Alle konnten jedenfalls eines mit nach Hause nehmen: Eine große Portion Vorfreude auf das Osterfest.

Schaulustige behindern Polizeiarbeit bei Unfall

Ein Verkehrsunfall im Kreuzungsbereich Königsheide/Mengeder Straße/Brechtener Straße in Lünen-Brambauer forderte am Samstag, 5. April, mehrere Verletzte, darunter eine Schwerverletzte, und 16.000 Euro Sachschaden. Besonders ärgerlich: Während der Unfallaufnahme mussten sich die Polizeibeamten mit zahlreichen Schaulustigen auseinandersetzen. Nur mit ausgesprochenen Platzverweisen und angedrohten Ingewahrsamnahmen konnten letztlich massive Störungen der polizeilichen Maßnahmen am Unfallort verhindert werden.

Der Unfall ereignete sich am Samstag um 21.04 Uhr: Nach Angaben der Beteiligten befuhr ein 18-jähriger Dortmunder die Königsheide mit seinem VW Polo in westlicher Richtung. Er beabsichtigte, nach links in die Brechtener Straße einzubiegen und missachtete dabei den Vorrang einer 39-jährigen Frau aus Lünen, die ihm auf der Mengeder Straße in östlicher Richtung entgegenkam. Sie prallte im Kreuzungsbereich mit ihrem Auto frontal gegen den Polo des Dortmunders.

Dabei verletzte sich die 39-Jährige schwer, ihre Beifahrerin (60-jährige Lünerin), der 19-jährige Polo-Fahrer und seine Beifahrerin (13-jährige Dortmunderin) verletzten sich leicht. Alle Beteiligten wurden ins Krankenhaus gebracht.

Maskierte und bewaffnete Männer überfallen zwei Bäckereien

Am frühen Samstagmorgen, 5. April, betraten zwei maskierte Täter um 6.45 Uhr eine Bäckereifiliale auf der Kreisstraße in Selm. Einer hielt eine Schusswaffe in der Hand und drohte den Angestellten. Sie wurden gezwungen, Bargeld herauszugeben.

Nur zehn Minuten später erbeuteten zwei maskierte männliche Täter unter Vorhalt einer Schusswaffe Bargeld in einer Bäckerei auf der Brückenstraße in Selm.

Die Täter werden wie folgt beschrieben: Beide sind zwischen 170 und 175 cm groß und schlank, vermutlich um die 20 Jahre alt, wobei einer der Täter ein südländisches Erscheinungsbild hatte. Beide Täter trugen schwarze Strickmasken mit Seh- und Mundschlitzen. Einer der Täter war gänzlich dunkel gekleidet. Der zweite Täter trug grau-schwarze Kleidung, dabei vermutlich einen grauen Kapuzenpulli.

Bereits um 2.20 Uhr forderte ein unbekannter Täter von einem 23-jährigen Selmer auf der Südkirchener Straße die Herausgabe von Bargeld. Dabei schlug er dem Opfer mit der Faust ins Gesicht. Als der Geschädigte angab, er habe kein Geld bei sich, schlug ihm der Täter erneut ins Gesicht. Eine Zeugin, die den Vorfall beobachtete, rief dem Täter zu, sie habe die Polizei informiert. Daraufhin floh der Täter mit einer weiteren männlichen Person, die offensichtlich Schmiere stand, in unbekannte Richtung. Der männliche Täter war ca. 25 Jahre alt und ca. 175 cm groß. Er war dunkel gekleidet und sprach deutsch mit Akzent.

Sachdienliche Hinweise bitte an das Kriminalkommissariat in Werne, Telefon 02389-9210.

Taxifahrer überfallen: Täter schlägt mit Hosengürtel zu

Am Sonntag, 6. April, fuhr ein Taxifahrer zwei unbekannte männliche Personen vom Dortmunder Hauptbahnhof nach Unna-Massen. Hier traf er gegen 3.40 Uhr ein. Als der Taxifahrer sein Entgelt einforderte, nahm der Beifahrer einen Gürtel mit Metallschnalle und schlug damit mehrmals auf den Fahrer ein. In dieser Zeit griff der zweite Täter in die Seitenablage der Fahrertür und entwendete die Geldbörse des Taxifahrers. Als dieser den Diebstahl bemerkte, entriss er dem Täter die Geldbörse wieder. Erst als beide Täter geflüchtet waren, bemerkte er, dass sämtliche Geldscheine aus der Geldbörse fehlten.

Personenbeschreibung: Beide Männer waren ca. 160 cm groß und sehr schlank, zwischen 20 und 25 Jahre alt, hatten dunkle Haare und südländisches Aussehen. Beide Täter sprachen kein Deutsch. Einer der Täter war mit einer hellen Jacke und hellem Stoffgürtel bekleidet.

Sachdienliche Hinweise bitte an das Kriminalkommissariat Unna unter der Telefonnummer 02303-921 0

Auto überschlägt sich: 18-

Jährige und Elfjähriger schwer verletzt

Schwer verletzt wurden am Samstagmittag, 5. April, bei einem Unfall eine 18-Jährige und ein Elfjähriger aus Werne. Die junge Autofahrerin war auf der Hellstraße aus unbekannter Ursache nach rechts von der Fahrbahn abgekommen. Der Pkw überschlug sich und landete auf einem angrenzenden Feld. Die Fahrerin wurde in das Krankenhaus Lünen und der 11-jährige Beifahrer in die Kinderklinik nach Hamm gebracht. Es enstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 6.000 Euro.

Gartenhütte in Oberaden brannte

Wegen einer brennenden Holzhütte im Garten rückten die Löschgruppen Oberaden und Weddinghofen in der Nacht zu Sonntag (6. April) in die Straße „Auf den sieben Stücken“ aus. „Die Außenwand der Hütte brannte. Das hatten wir schnell unter Kontrolle“, sagte Martin Schmidt von der Löschgruppe Oberaden. Seine Kollegen aus Weddinghofen konnten deshalb schnell wieder abrücken. – Von 2.08 bis 3.20 Uhr dauerte der Einsatz. Die Ursache des Brandes konnte aber nicht sofort geklärt werden. Die Polizei ermittelt.

Es gibt noch Karten fürs Theaterdinner „Donnerhall und Glockenläuten“

Die Proben sind abgeschlossen. Alles ist vorbereitet. Alles ist durchorganisiert. Wer jetzt noch einen Platz fürs Theaterdinner am 11. April in der Auferstehungskirche „Donnerhall und Glockenläuten“ (frei nach Don Camillo u. Peppone) buchen möchte, sollte sich zügig melden.

Probenszene aus „Donnerhall und Glockenläuten“

Nach dem außerordentlichen Erfolg der vorherigen “ Theater – Dinner „Krimi und Westernsatire hat sich Detlef Göke wiedermal etwas ganz besonderes einfallen lassen. Er bat Heinrich Peuckmann nach Vorbild von – Don Camillo und Peppone – eine neuzeitliche Episode zu schreiben. Es ist ihm auch gelungen Mitglieder der ehemaligen Theater AG des Städtischen

Bergkamener Gymnasiums unter Leitung von Wilfred Mueller zu diesem Vorhaben zu engagieren. Der Clou daran ist, dass Pfarrer Christoph Maties seine Auferstehungskirche in Weddinghofen zur Verfügung stellt. Es ist ein 3-Akter in deren Pausen Speisen gereicht werden. D.h. es findet alles in der Kirche statt.

Wann: Freitag, 11. April, 19.30 (Einlass 1ab 19 Uhr)

Wo: Auferstehungskirche Weddinghofen

Preis: 35,50 Euro inklusibe 3-Gänge-Menü

Kartenvorbestellung: goeke.bergkamen@gswcom.biz, Tel. 0172 – 9722575